Eine kleine Herausforderung · 10 Töne

So spielst du Paruparong Bukid auf der Okarina

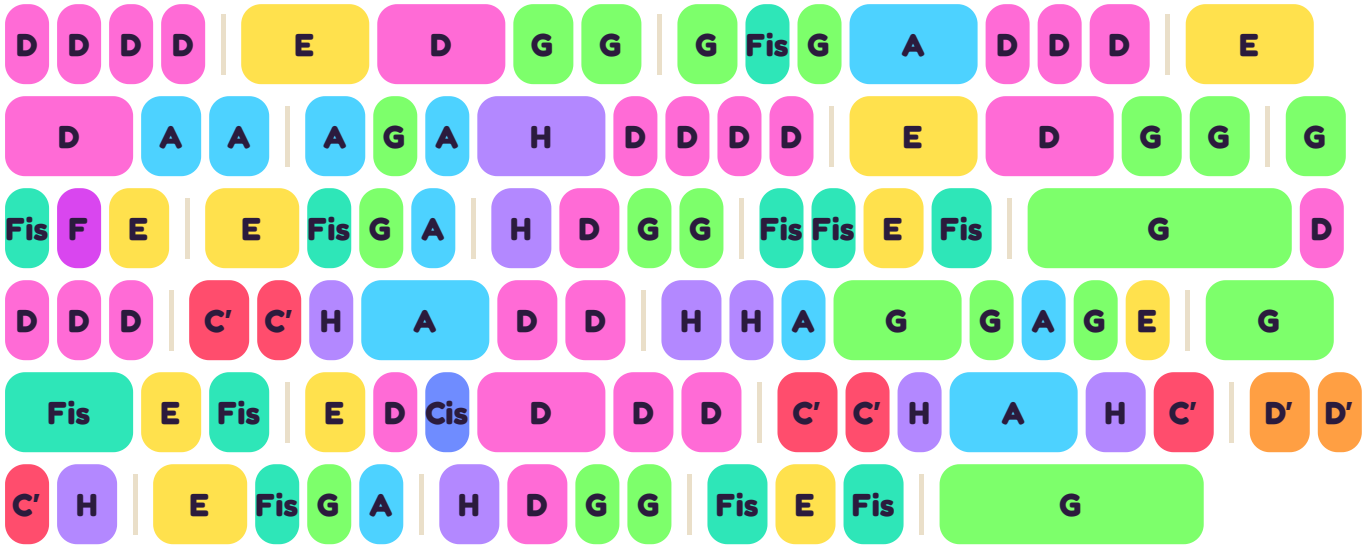


Aus dem Liederpaket Kinder- und Volkslieder von den Philippinen.

Paruparong Bukid: Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

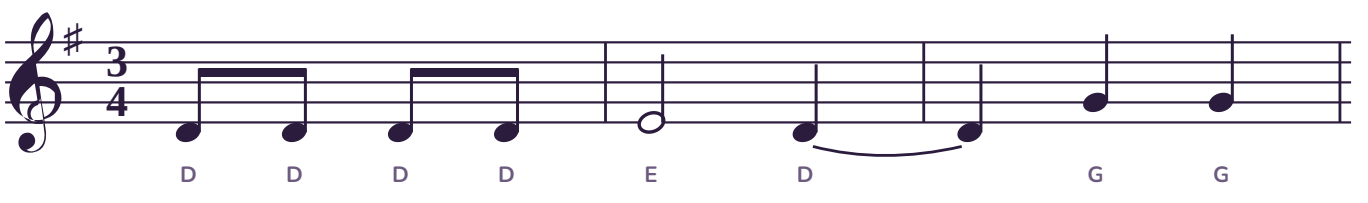
Es braucht 10 Töne: **Cis**, **D**, **E**, **F**, **Fis**, **G**, **A**, **H**, **C'**, **D'**.

Die Töne & der Rhythmus

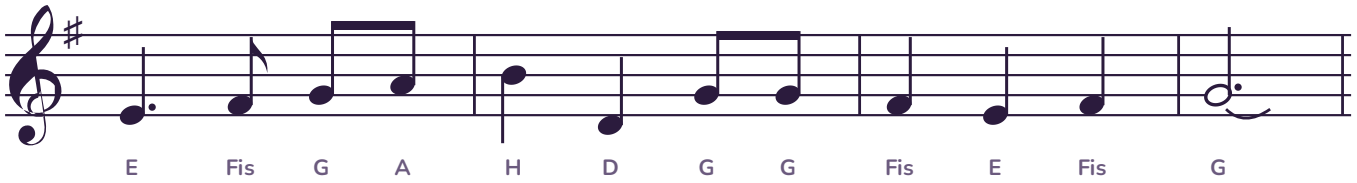


Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt




G Fis G A D D D E D A A
A G A H D D D D E D
G G G Fis F E E Fis G A
H D G G Fis Fis E Fis G
D D D D C' C' H A D D
H H A G G A G E G Fis
E Fis E D Cis D D D
C' C' H A H C' D' D' C' H





Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

D D D D E D G G G Fis G A D D D E D A A A G
A H D D D D E D G G G Fis F E E Fis G A H D
G G Fis Fis E Fis G D D D D C´ C´ H A D D H H
A G G A G E G Fis E Fis E D Cis D D D C´ C´ H
A H C´ D´ D´ C´ H E Fis G A H D G G Fis E Fis
G

Okarina-Griffe

Cis · tiefes Cis



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

D · tiefes D



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

E · tiefes E



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F · F



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Fis · Fis



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

G · G



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

A · A



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

H · H



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

C' · hohes C



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

D' · hohes D



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Spieltipps für Paruparong Bukid

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.
- Fis nutzt einen Gabelgriff: Achte darauf, dass die Löcher um das offene herum fest gedeckt bleiben.